

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Hye merck Marie klag, Als ich dir von andacht sag, von ersten etc.

Maria clag dy waß so groß,
da sy ir kind sach hangen plöß
vor ir vnd yeder man,
das doch schuld nye gewan,
Vnd das plüt von im flöß. 5.
er wart geächt der schacher genöß.

Maria.

Sy sprach: owe, mir vil armes weib,
wie ist erzerret meines Kindes leyb
Von dem haupt pys an dy füeß gar,
vnd ist allenthalben plüt var. 10.

Owe, was hat mein kindt gethon?
wie sol es mir armen muter gañ?
Seyne glydt send im alle erspannen,
owe, wie ist mein herczlieb erhangñ!
Wem wiltu, lieber sun, mich lon? 15.
ich müß dein layder wesen ön.

Du werd mein tröst vnd mein ratt
vnd gabst mir speys vnd dy wadt.
Du hest mich yncklich schön;
des müß ich layder wesen ön. 20.

Her' symeon hat vil war geseit:
es geschach müter nye so leyt.
Vil grosses kumers pin ich gewert:
durch mein sel get ein swerdt, 25.

fol. 55 b. Das durch mein hercz gedrunge ist
vō grossem iam' zu dyser fryst.

Ich clag euch frawen vnd man:
die iuden lyessen barrabañ,
Der hett gedön vil grossen mört,
do sprach mein kind nye arges wordt. 30.

Ach dyser iämerlichñ czeyt!
was mein kind grosser martir leydt

21. Her' symeon hat vil vor vnd war geseit. — 24. gen. — 31. iämerlichñ innign (?)
czeyt, innigen am Rand.